

Protokollauszug

aus der
18. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversamm-
lung der Landeshauptstadt Potsdam
vom 31.08.2005

öffentlich

**Top 6.7 Erhalt der Kleingärten im Bereich des B-Planes Nr. 99 Horstweg - Ost
05/SVV/0507
an Gremium überwiesen**

Die Vorlage wird vom Stadtverordneten Kutzmutz namens der Fraktion PDS eingebracht – mit der **Änderung** in der 2. Zeile des Beschlusstextes: statt „zurückziehen“ soll es heißen „zurückzustellen“.

Anträge zur Geschäftsordnung:

Der Stadtverordnete Dr. Przybilski beantragt namens der Fraktion SPD die **Überweisung** in den Ausschuss für Stadtplanung und Bauen; der Stadtverordnete Friederich beantragt die **Überweisung ebenfalls** in den Ausschuss für Ordnung und Umweltschutz (mit Beteiligung des Kleingartenbeirates).

Abstimmung:

Die **Überweisung** der DS 05/SVV/0507 **in die Ausschüsse für Stadtplanung und Bauen sowie für Ordnung und Umweltschutz** (und Anhörung des Kleingartenbeirates) wird

mit Stimmenmehrheit angenommen,

bei zahlreichen Stimmenthaltungen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, den Bebauungsplan Nr. 99 Horstweg – Ost (Drucksache 05/SVV/0415) zurückzuziehen. Die Drucksache ist in Bezug auf die Planungsziele und damit in ihrer Grundintention so zu ändern, dass die vorhandenen Kleingartenanlagen der Sparten „Moosgarten“ und „Selbsthilfe“ in ihrer Gesamtfläche erhalten und als Dauerkleingartenanlagen festgesetzt werden.